

Pressemitteilung

FENECON bringt mit neuer FEMS App mehr Freiheit in die Nutzung dynamischer Stromtarife

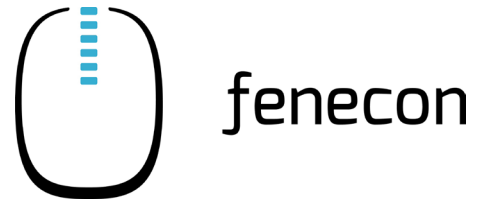
- FEMS App Dynamischer Stromtarif – neue Features als Beta-Test für FENECON Home 10 Anwender
- Algorithmus wird auf Basis von Anwenderfeedback weiter optimiert
- Kunden profitieren von niedrigen Börsenstrompreisen

Deggendorf, 1. Dezember. 2023 ---- FENECON, ein führender Anbieter von Stromspeichern und smarten Energiemanagementsystemen, gibt bekannt, dass die neue FEMS App Dynamischer Stromtarif einen umfassenden Feldtest erfolgreich bestanden hat und sich jetzt in der Beta-Phase vor offiziellem Release der Vollversion befindet. Der intelligente Algorithmus wird weiter optimiert und an einer Vielfalt von Systemkonstellationen hinzulernen. Das Feedback der insgesamt rund 200 Tester fließt direkt in die Weiterentwicklung ein. Die FEMS App ermöglicht schon heute die aktive Nutzung von dynamischen, also stündlich wechselnden Strompreisen, die von immer mehr Energieversorgern bereits angeboten werden und mit dem Smart-Meter Rollout ab Januar 2025 verpflichtend von allen Energieversorgern bis hin zu kleinen Stadtwerken angeboten werden müssen.

App ermöglicht automatische Speicherbeladung bei günstigen Börsenstrompreisen

Anwender profitieren mit der neuen App von den im Tagesverlauf zeitweise stark schwankenden Börsenstrompreisen und damit von massiven Einsparungsmöglichkeiten beim Strombezug. Die FEMS App Dynamischer Stromtarif nutzt künstliche Intelligenz, um vorausschauende Zeitraumbetrachtungen durchzuführen und mithilfe von Forecasts einen Speicherfahrplan zu erstellen. Dank der neuen Prognosealgorithmen, die vor allem auf dem Erlernen der individuellen Erzeugungs- und Verbrauchsprofile basieren, wird der Fahrplan zum Be- und Entladen des Speichersystems rollierend im 15-Minuten-Takt für die nächsten 24 Stunden aktualisiert. Das System entscheidet selbstständig, ob es den normalen Eigenverbrauchsmodus ausführt, die Speicherentladung pausiert oder den Speicher bei besonders günstigen Börsenstrompreisen aus dem Netz lädt. Den optimalen Fahrplan führt es automatisiert aus.

Herkömmliche Speichersteuerungen regeln im Gegensatz dazu lediglich auf einen Zeitpunkt-Messwert hin aus. „Nur zum jeweiligen Zeitpunkt etwas zu messen und daraus etwas zu regeln ist genaugenommen kein Energie-, sondern nur ein Leistungsmanagement. Es eignet sich daher nicht für die Einbindung von dynamischen Stromtarifen und wird den Kundenwunsch eines zukunftsfähigen, Geld sparenden Systems kaum erfüllen können“, beschreibt Stefan Feilmeier, der



Gründer und Vorstandsvorsitzende der OpenEMS Association e.V. den Nachteil klassischer PV-Batteriespeicher.

Speziell in den Wintermonaten ist die Ladung mit Netzstrom zu einem günstigen Zeitpunkt sinnvoll, da die Stromerzeugung einer an den Speicher angeschlossenen PV-Anlage oftmals nicht für die Deckung des Verbrauchs und die Batterieladung ausreicht. Die neue FEMS-App basiert auf der gemeinschaftlichen Forschungsarbeit internationaler Wissenschaftler und Projektingenieure im Rahmen von OpenEMS, dem „Betriebssystem für die Energiewende“. FENECON hat das Projekt erweitert und als FEMS App Dynamischer Stromtarif auf den Weg zur Marktreife gebracht.

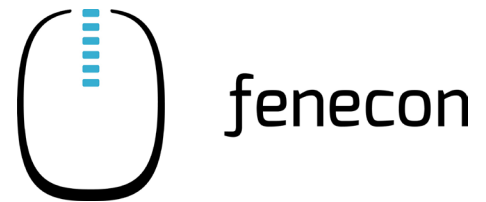
Rückspeisung von aus dem Netz bezogenem Strom in das Netz wird unterbunden. Erstmals können mit dieser App auch Speicher ohne eigene PV-Anlage wirtschaftlich betrieben werden und profitieren von den günstigen Börsenstrompreisen zu Zeiten, in denen Erneuerbare viel Strom erzeugen. Die Energiewende kommt jetzt allen Verbrauchern zugute.

Bereits die bewährte FEMS App Zeitvariabler Stromtarif nutzende Betreiber von FENECON Stromspeichersystemen erhalten die neuen Features automatisch und kostenfrei per Update.

Breites Angebot an variablen Stromtarifen ab 2025

Ein großer Vorteil der FENECON Lösung ist, dass die App-Nutzer nicht an das spezifische Tarifangebot nur eines Speicher- oder Stromanbieters gebunden sind, sondern ihren Stromanbieter frei wählen und jederzeit wechseln können.

„Wir freuen uns, dass wir die neuen Features der FEMS App Dynamischer Stromtarif bereits als Beta-Test-Version anbieten und das Feedback zur weiteren Verbesserung des Algorithmus einfließen lassen können. Vielen Menschen ist die Bedeutung von solchen stundenvariablen Tarifen für ihren künftigen Strombezug möglicherweise noch gar nicht im vollen Umfang bewusst: Der Börsenstrompreis ist an besonders sonnigen oder windigen Tagen zeitweise niedrig oder sogar negativ. Wer dann Strom bezieht, spart nicht nur einen Großteil seiner Stromkosten, sondern entlastet gleichzeitig das Stromnetz und reduziert sonst notwendige Abschaltungen von erneuerbaren Erzeugungsanlagen – eine klare Win-Win-Situation für Speichernutzer, Stromproduzent, Netzbetreiber und die Allgemeinheit“, erklärt Franz-Josef Feilmeier, Geschäftsführer von FENECON. „Angereichert mit Wetter- und Smart-Meter-Daten sowie auf Basis des eigenen, individuellen Verbrauchsmusters, regelt und optimiert unsere App den Strombezug völlig automatisch und lädt den Stromspeicher zur passenden Zeit. Bereits in einigen Jahren wird Strom aus Wind und Sonne an zwei- bis dreitausend Stunden im Jahr im Überfluss zur Verfügung stehen – klimaneutral und entsprechend günstig. Wichtig ist, dass die Speicherhersteller heute bereits die Voraussetzungen dafür schaffen, damit die Anwender dann unabhängig und frei ihren passenden dynamischen Stromlieferanten wählen können.“



Mehr Informationen dazu, wie FENECON Home 10 Anwender am besten von Dynamischen Stromtarifen profitieren können: <https://fenecon.de/dynamische-stromtarife/>

Über OpenEMS Association e.V.

Zwecke des Vereins sind die Entwicklung und kontinuierliche Pflege einer Open-Source-Energiemanagementsystem-Plattform (OpenEMS) sowie die Beförderung deren verbreiteter Nutzung. FENECON hat dafür den Source-Code seines Energiemanagementsystems zur Verfügung gestellt. Der Verein unterstützt die Entwicklung von Energiemanagement-Applikationen, die auf der OpenEMS-Plattform aufbauen. Durch die OpenEMS-Plattform soll eine effizientere und effektivere Anbindung und Steuerung technischer Anlagen bei gleichzeitiger Verbreiterung deren Anwendungsmöglichkeiten erreicht werden. Damit soll ein Beitrag zu einer sicheren, wirtschaftlich und sozial verträglichen Energieversorgung der Zukunft auf Basis erneuerbarer Energien unter Schonung von Ressourcen und Umwelt geleistet werden. Weitere Informationen unter <https://openems.io/association/>

Über FENECON

FENECON ist ein führender Hersteller für Stromspeicherlösungen und bietet Systeme für private Haushalte sowie für Gewerbe, Industrie, Energieversorger und Fahrzeughersteller. Die Lösungen verwenden das hauseigene Energiemanagementsystem FEMS auf Basis von OpenEMS und ermöglichen damit netz- und energiewendedenliches Energiemanagement bis hin zu intelligenter Sektorenkopplung von Strom, Mobilität und Wärme. Die Leistungsfähigkeit, Flexibilität und Innovationskraft von FENECON wurden durch zahlreiche Auszeichnungen wie dem EY Entrepreneur Of The Year Award oder dem Technology Fast 50 Award bestätigt. 2023 sicherten sich zudem gleich zwei FENECON Produkte international renommierte Preise: Das hoch performante FENECON Industrial-Speichersystem erhielt den ees Award und der Mietspeicher FERESTO Rental Storage den EM-Power Award.

FENECON zählt zu den stärksten Innovatoren in der Branche und setzt sich für eine Zukunft mit 100 Prozent erneuerbaren Energien ein. Der Experte für Energiemanagement wurde beim TOP 100-Wettbewerb 2023 als „Innovator des Jahres“ ausgezeichnet. Das Unternehmen mit über 300 Mitarbeitern hat seinen Hauptsitz im bayerischen Deggendorf und produziert in den nahe gelegenen Standorten Künzing sowie demnächst in Iggensbach.

Weitere Informationen unter www.fenecon.de

Unternehmenskontakt:

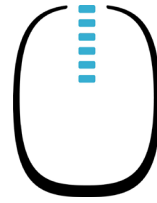
FENECON GmbH
Brunnwiesenstraße 4
94469 Deggendorf

Simone Fust

Agenturkontakt:

Dr. Haffa & Partner GmbH
Karlstraße 42
80333 München

Axel Schreiber, Anja Klauck



fenecon

Tel. +49 991 648 800 326
presse@fenecon.de

Tel. +49 89 993191-0
fenecon@haffapartner.de